

8. Bei Leipzig auf dem Plane, o herrliche Schlacht! —
da brach er den Franzosen das Glück und die Macht,
da lagen sie sicher nach blutigem Fall,
da ward der Herr Blücher ein Feldmarschall.

9. Drum blaset, ihr Trompeten! Husaren, heraus!
Du reite, Herr Feldmarschall, wie Winde im Saus —
dem Siege entgegen zum Rhein, übern Rhein,
du tapferer Degen, in Frankreich hinein!

272. Bei Sadowa.

Karl Bleibtreu.*

Heroica. Leipzig. [1890.] S. 99.

Regenfeuchter Boden, naßkalter Nebel. Von den Posten schallt schwaches Schießen fern herüber, der dumpfe Donner eines Geschüzes grollt durch die Morgenluft.

Die Schlacht beginnt. Auf der ganzen Linie lebhaftes, unregelmäßiges Schützenfeuer, nur selten von dem Brummen des schweren Geschüzes unterbrochen. Doch bald knattert das Kleingewehr in vollen Salven.

Die Division Franseck dringt vor, ihr Führer befindet sich im dichtesten Kampfgewühl am Walde, nichts entgeht seinem Scharfblick, er ist überall zur Stelle. Langsam werden die Oesterreicher zurückgedrängt, aber ein Hagel von zischenden Kartätschen und platzenden Granaten fährt zwischen den Baumstämmen hindurch von den Lipaer Höhen her, die von niederdonnernden Kanonen starren. Die Sonne übergießt mit goldigem Licht die blutige Walstatt, wo Verwüstung und Tod immer fürchterlicher haufen. Zahlreiche Gefangene werden eingebracht, zugleich strömt eine Menge Verwundeter zurück, manche in erschrecklichem Zustande. Ihr Blut rötet den Weg. Andre werden auf zusammengelegten Gewehren weggetragen. Freund und Feind liegt an den Höhen von Sadowa ohne Unterschied Seite an Seite. Waffen, Tornister, Patronentaschen besäen den Boden. Mit betäubendem Knall plazen überall die einschlagenden Granaten, deren Sprengstücke umherfliegen, die Näherstehenden mit Erde überschüttend. Die Schlacht wird allgemein und raft in voller Wut auf der ganzen Linie. Das Gewehrfeuer rollt ohne Unterbrechung. Die Kanonen und Haubitzen spielen von allen Seiten. Der Wald von Maslowed scheint wie lebendig von all den Hüllengeschossen. Doch mit Mut und Vertrauen bewegt sich auch die Elbarmee Herwarths von Bittenfeld vorwärts, alles in glänzendem Angriff vor sich niederwerfend, ihr Hurra übertönt das Gebrüll der Schlacht.